

Hess. Merkur.
Landwirthschaft, 1799
Nr. 43

Am 8ten kam eine östreichische Patrouille,
40 Mann stark, nach Heppenheim in der
Bergstrasse, und hob ein französisches Kom-
mando auf.

In der Schweiz werden jetzt viele Per-
sonen ... Der ehemalige Zunft-
meister ... des Bir-
ger in ... bit
worden ... 1799 ... hat
ben ... hlt,
um allen Plun... zu
vor zu kommen.

Inländische Nachrichten.

Gießen, vom 5. April.

Commercesvorlesungen.

Theologische.

- Bechtold, (8 U.) Dogmatik nach Döderlein, (2 U.) über den Brief an die Römer, zugl. 2mal wöchentlich über die streitige Säge in der Theologie. Ueber die Pastoraltheologie auf Verlangen.
Schulz, (8 U.) Kirchengeschichte nach Walch, (9 U.) über die Apostelgeschichte, (10 U.) Disputatorium.
Palmer, (8 U.) Dogmatik nach Morus, (9 U.) Kirchengeschichte nach Schröckh, (10 U.) über die Apostelgeschichte, (11 U.) Einleitung in das neue Testament, 2 U. Hemiletik, nebst praktischen Uebungen.
Schmidt, (10 U.) über die kleinere Briefe des Apostel Paulus, (11 U.) Moral nach seinem Lehrbuch, (2 U.) natürliche Theologie.

Juristische.

- Roch, über die Institutionen nach Heineccius, über die Pandekten nach Heuffeld, über das Kirchenrecht nach Böhmer, über das peinliche Recht nach seinem Lehrbuch, in den gewöhnlichen Stunden.
Musaub, (7 U.) deutsches Privatrecht nach Zelchov, (2 U.) Reichshistorie nach Pütter, (3 U.) abwechselnd Practicum und Handlungs- und Wechselrecht nach seinem Lehrbuch. Reichsprozess in einer andern bequemen Stunde.
Jaup, Lehnrecht nach Böhmer, deutsches Staatsrecht und Privatrecht der Fürsten nach Pütter.
Büchner, (9 u. 11 U.) Pandekten nach Heuffeld, (10 U.) Naturrecht nach Höpf-

ner. Zu einer andern Stunde Rechtsbi-
storie nach Telcheo.

Medicinische.

Müller, (10 U.) Naturgeschichte der
Pflanzen nach Linné (11 U.) Pharmacie
nach Reh. Auch wird er botanische mi-
neralogische Excursionen vornehmen.

Posewitz, über Beinbrüche nach Ruf-
land, über Verrenkungen nach seinen
Dictaten, über Geburtshülfe nach Kö-
derer, Pleul oder Stein.

Nebel, (2 U.) Von den Wirkungen der
Leidenschaften auf den Körper. (7 U.)
Allgemeine Pathologie, (8 U.) gericht-
liche Arzneikunde nach Mezger. Auf
Verlangen Physiologie.

Philosophische.

Schmid, (2 U.) Ueber einige Bücher des
Horaz. (3 U.) Anleitung zum guten sa-
den Stolz nach Scheller. (4 U.) Bücherkunde
nach Müller (5 U.) Rhetorik nach Ernesti.

Röster, (8 U.) Universalgeschichte. (4 U.)
Europäische Staatengeschichte nach sei-
nen Lehrbüchern. Ueber die englische Spra-
che &c. auf Verlangen.

Spejel, (4 U.) Hebräisch. (6 U.) Arabisch.
(5 U.) Eregeticum.

Erome, (11 U.) Landwirthschaft nach
Belmann. (3 U.) Politik nach eigenem
Leitfaden. (4 U.) Statistik aller europä-
schen Reiche nach Zyrngel. Ueber Feil-
wirthschaft, Staatswirthschaft &c. auf
Verlangen.

Reob, (11 U.) Neuere Geschichte von Eu-
ropa nach Galetti. (3 U.) Universalge-
schichte nach Beck. Hysterische Encyclo-
pædie nach Schmidt genannt Phiseldel
zur bequemen Stunde. Auf Verlan-
gen auch über die griechische und he-
bräische Sprache.

Waltner, (9 U.) Landwirthschaft nach
seinem Lehrbuch. (11 U.) Naturbeschrei-
bung nach Blumenbach.

Schmidt, (6 U.) praktische Geometrie
(11 U.) angewandte Mathematik nach
seinem Lehrbuch. Ueber Astronomie,
mathematische Geographie, Meteorolo-
gie nach Erleben auf Verlangen.

Chaumann, (3 U.) Logik und Psyc-
hologie, (4 U.) philosophische Moral, (5 U.)
Anthropologie. Zu Disputir- und Exa-
minirübungen ist er erbätig.

Ausserordentliche.

Großmann, (9 U.) Theorie des Pro-
zesses. Die Anfangsgründe des gemeinen
positiven Rechts nach Hufeland zur be-
quemen Stunde. Examinatorium und
Disputatorium auf Verlangen.

Snell, (10 U.) reine Mathematik, (11 U.)
Anleitung zur kritischen Philosophie
Zu andern mathematischen und philo-
sophischen Vorlesungen ist er erbätig.

Chastel, über die französische Sprache
(8 U.) Grammaticale, (1 U.) Con-
versatorium, (5 U.) Elaboratorium nach
seinen Lehrbüchern.